Bürger und Gemeinde

Gemeinde Grafenberg

04 64. Jahrgang Donnerstag, den 25.1.2024

Das Jahr 2023 in Zahlen

Eheschließungen

Beim Standesamt wurden 15 Anmeldungen zur Eheschließung durchgeführt. (2022 waren es 14)
Davon schlossen 10 Paare beim Standesamt Grafenberg den Bund fürs Leben (2022 waren es 8).
5 Paare haben sich für ein anderes Eheschließungsstandesamt in Deutschland entschieden. (2022 waren es 6 Paare).
Der beliebteste Heiratsmonat war der Juli mit 2 Trauungen. (2022 waren es der April und Juni mit jew. 2 Trauungen).

Geburten

Im Jahr 2022 konnten in Grafenberg 20 neue Erdenbürger begrüßt werden (2022 waren es 34).

Sterbefälle

Im vergangenen Jahr starben 30 Einwohner von Grafenberg, davon wurden hier beim Standesamt 13 Sterbefälle beurkundet (2022 waren es insgesamt 18 und davon 6 in Grafenberg beurkundet).

Kirchenaustritte

Insgesamt traten 26 (2022 waren es 40) Männer und Frauen aus ihrer Glaubensgemeinschaft aus, davon 21 (2022 waren es 27) aus der evangelischen Landeskirche und 5 (2022 waren es 13 aus der katholischen Kirche.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Anliegen werden nur nach vorheriger Terminvereinbarung bearbeitet.

Rathaus

Bürgermeister
Volker Brodbeck 93 39-11
E-Mail: info@grafenberg.de

Assistentin des Bürgermeisters und Standesamt
Sabrina Hielscher 93 39-11
E-Mail: s.hielscher@grafenberg.de

Kämmerei; Finanzverwaltung
Luigi Sileo 93 39-17
E-Mail: l.sileo@grafenberg.de

Rita Kullen 93 39-19
E-Mail: r.kullen@grafenberg.de

Versicherungen, Steuern, Abgaben
Jule Samuel 93 39-20
E-Mail: j.samuel@grafenberg.de

Kasse, Feuerwehr
Elke Neuleitner 93 39-14
E-Mail: e.neuleitner@grafenberg.de

Bauamt, Wasser, Liegenschaftsverwaltung
Dagmar Jäger 93 39-13
E-Mail: d.jaeger@grafenberg.de

Haupt- und Ordnungsamt
Ilja Schell 93 39-18
E-Mail: i.schell@grafenberg.de

Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbe
Anne Dürr 93 39-16
E-Mail: a.duerr@grafenberg.de

Bürgerbüro
Melissa Heusel 93 39-31
E-Mail: m.heusel@grafenberg.de

Bürgerbüro
Melanie Baumann 93 39-31
E-Mail: m.baumann@grafenberg.de

Bürgerbüro, Kindergarten, Schule, Personalverwaltung
Michaela Lang 93 39-15
E-Mail: m.lang@grafenberg.de

Zentrale Rathaus / Fax 93 39-0 / 9339-33
E-Mail: info@grafenberg.de
Internet: www.grafenberg.de

Ehrenamtliche Versichertenberatung der DRV-Bund
Cordula Kunz 94 32 06

Ortsbücherei 3 61 25
Di. 16.00 Uhr - 18.30 Uhr; Do. 15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Bauhof 3 53 49
Rienzbühlhalle 3 41 85
Kindergarten Brunnäcker 36 75 20
Kindergarten Jörgle 3 45 25
Kindergarten Rienzbühl 3 53 51
Naturkindergarten Wiesenhüpfer 9 10 22 93
Grundschule Grafenberg 3 44 62
BergTigeR 3 80 69 78
GrafenTiger 01 76- 61 28 63 29

Häckselplatz Grafenberg – Öffnungszeiten:
Sommersaison (13.03.2024 – 27.10.2024)
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 11.00 – 17.00 Uhr

Wintersaison (04.11.2023 - 12.03.2024)
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Gemeindewald
Förster Friedemann Rupp 01 51 / 14 04 39 33
Staatswald
Förster Hartmut Scheuter 0 70 22 / 9 92 17 75

Notruftafel
Notruf Polizei 1 10
Notruf Rettungsdienst 1 12
Notruf Feuerwehr 1 12
Polizei Metzingen 92 40
Allgemeiner Notfalldienst 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst 01 80 / 6 07 11 22
Zahnärztlicher Notfalldienst 07 61 / 12 01 20 00

Praxis Dr. M. Böbel, C. Reiser 33434
Facharzt für Allgemeinmedizin
Dr. Ursula Andre, Zahnärztin 3 34 40
Grafenberg-Apotheke 3 38 00

Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Rufnummer **116 117** erreichbar:

Notfallpraxis Reutlingen: Klinkum am Steinenberg,
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen,
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis Münsingen: Albklinik Münsingen,
Lautertalstraße 47, 72525 Münsingen,
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Reutlingen: Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage: 09:00 – 13:00 Uhr; 15:00 - 19:00 Uhr

Störungen
Wasser und Gas - FairEnergie GmbH 07121/5 82 32 22
EnBW-Störungsnummer Strom 0800 3629-477
EnBW-Kundenhotline Strom 0800 3629-000

Bestattungsordner i.V. der Gemeinde
Wolfgang Doster, Ziegeleistr. 21, Frickenhausen
0 70 22 / 97 91 85-0

Diakonie-Sozialstation Metzingen e.V.
Pflegebezirk Nord 2: Grafenberg, M-Neugreuth
Nürtinger Straße 16, Tel. 9 59 63 10
Fax 36 71 20
Bitte hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre Nachricht mit Name und Telefonnummer und Ihrem Anliegen.

Fußpflege (m. Anrufbeantworter) **9754245**
Familienpflege 0 71 23/20 61 43
hauswirtschaftliche Hilfe oder 01 70/7 92 77 83

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg
Landkreis Reutlingen - Standort Metzingen
Frau Pohl-May, 3952322
e.pohl-may@metzingen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Grafenberg sucht für die Betreuung des Häckselplatzes ab sofort einen

Platzwart (m/w/d)

auf Minijob-Basis.

Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über dienstags und samstags geöffnet mit unterschiedlichen Sommer- und Winteröffnungszeiten.

Sommersaison	Wintersaison
(März – Oktober)	(November – Februar)
Dienstag 16 – 18 Uhr	Dienstag 14 – 16 Uhr
Samstag 11 – 17 Uhr	

Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere:
- die allgemeine Platzaufsicht
- die Kontrolle des angefahrenen Häckselgutes
- die Zuweisung zu den Abladestellen

Die Stelle erfordert ein sicheres Auftreten, handwerkliches Geschick und einen freundlichen Umgangston. Der Stundenlohn beträgt 13 € pro Stunde.
Die Einsätze erfolgen in Absprache mit zwei weiteren Kollegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an die Gemeindeverwaltung Grafenberg, Bergstraße 30, 72661 Grafenberg. Gerne auch per E-Mail an: bewerbung@grafenberg.de.

Informationen zur Gemeinde und zum Häckselplatz finden Sie unter www.grafenberg.de, telefonische Auskünfte erteilt Frau Lang (Tel.: 07123 / 9339-15).

Besuch beim neuen „Mein Markt“

Bürgermeister Volker Brodbeck besuchte den neuen „Mein Markt“ und wurde von Familie Cakmak empfangen. Der Markt wird laut Fam. Cakmak sehr gut angenommen.
Die Bürgerschaft ist auch von der guten Preisgestaltung, dem breiten Warensortiment und den regionalen Produkten überrascht, die ebenfalls Eingang in die Produktauswahl gefunden haben.
Herr Cakmak fährt regelmäßig in den Großmarkt um frisches Obst und Gemüse vorzuhalten. Zudem sind spezielle türkische Spezialitäten berücksichtigt. In ca. 6 Wochen soll auch die Postfiliale in Betrieb gehen.
Weiterhin plant Familie Cakmak einen Kebab-Imbiss in dem ehemaligen Fleischerfachgeschäft zu eröffnen. Hier erfolgen aktuell die erforderlichen Umbaumaßnahmen.

Durch die Selbstbedienungsterminals zum Kassieren kann „Mein Markt“ durchgängige **Ladenöffnungszeiten an allen Tagen von 6.00 - 22.00 Uhr** anbieten.

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grafenberg
Bergstraße 30 · 72661 Grafenberg
T 07123 / 9339-0 · F 07123 / 9339-33
E-Mail info@grafenberg.de

Verantwortlich:
Bürgermeister Volker Brodbeck o. V. i. A.
(Amtlicher Teil)
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist
Anzeigenschluss Di. 10.00 Uhr
Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Abonnement:
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.
T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Wasserleitungsbestand - Unklarheiten

Um die vorhandenen Unklarheiten im Wasserleitungsnetz der Gemeinde aufzunehmen, wird die Freiwillige Feuerwehr die Gemeinde unterstützen.

Hierzu wird die Feuerwehr im Ort verschiedene Hydranten anfahren müssen und die unklaren Hausanschlüsse prüfen. **Ein Zugang zum Gebäude ist notwendig**.

Bitte unterstützen Sie die Freiwillige Feuerwehr sowie die Gemeinde Grafenberg und gewähren Sie Zugang. Die Kollegen und Kolleginnen der Feuerwehr haben hierzu ein Schreiben der Gemeinde erhalten, mit dem sie sich ausweisen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wohnraum für Schutzsuchende aus der Ukraine: Wir bitten um Unterstützung

Der Krieg in der Ukraine zwingt viele Menschen, ihr Land zu verlassen und Sicherheit im Ausland zu suchen. Die Gemeinde Grafenberg rechnet in den nächsten Tagen und Wochen weiterhin mit einem Zustrom von Geflüchteten. Unser Ziel ist es, diesen Menschen zu helfen und ihnen das zu bieten, was sie in ihrer Heimat auf der Flucht vor dem Krieg aufgeben mussten: eine Unterkunft, und die Möglichkeit, sich ohne Angst in einem sicheren Umfeld zu bewegen.

Die Aufenthaltserlaubnisse von Geflüchteten aus der Ukraine, die vor dem russischen Angriffskrieg geflohen sind und in Deutschland Schutz erhalten haben, gelten bis zum 4. März 2025 fort. Dies hat das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) durch Rechtsverordnung festgelegt. Derzeit leben in Deutschland rund 1,1 Millionen Menschen, die im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine seit dem 24. Februar 2022 nach Deutschland eingereist sind. Rund 350.000 von ihnen sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Unter den erwachsenen Geflüchteten sind rund zwei Drittel Frauen.

Für die Unterbringung werden zusätzliche Unterkünfte benötigt. Die Gemeinde ist hierbei auf die konkrete Mithilfe der Grafenberger Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Gesucht werden private Vermieter, die geeigneten Wohnraum für die Unterbringung der Betroffenen – Einzelpersonen, aber auch Familien mit Kindern – anbieten können.

Sofern Ihnen freier Wohnraum zur Verfügung steht und Sie die Geflüchteten unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung. Ansprechpartner ist Herr Schell, Telefon 07123/9339-18 oder E-Mail: i.schell@grafenberg.de

Wir machen uns auf...
Senioren in Grafenberg

Spielenachmittag, 29.01.2024

An den Spielnachmittagen geht es um gemeinsames und gemütliches Beisammensein und Spaß an Gesellschaftsspielen. Frau Leni Kemmner und Frau Rosemarie Hauber erwarten Sie in der **Bücherei** immer **von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**
Schauen Sie vorbei und machen Sie mit. Wenn Sie gerne spielen, sind Sie hier genau richtig.

Ehrenamtlicher Fahrdienst geht weiter....

Und so funktioniert es: Sie als Seniorin oder Senior melden Ihre gewünschte Fahrt auf dem Rathaus an. Vor der Veranstaltung werden Sie dann von den ehrenamtlichen Fahrern an Ihrem Haus abgeholt und danach wieder nach Hause gebracht. Wöchentlich werden die Termine der Fahrten im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wenn Sie einen dieser Fahrdienste in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte im Rathaus, Frau Hielscher, Tel. 07123/9339-11. Anmeldungen können immer bis einen Tag vor der Fahrt bis 12:00 Uhr gemeldet werden. Wir freuen uns über Ihren Anruf!
Machen Sie von dem tollen Angebot Gebrauch!

Donnerstag, 25.01.2024
Fahrt: Mittagstisch für Senioren in der Krone
von 11.30 Uhr – 14.30 Uhr
Anmeldungen bis 24.01., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich

Montag, 29.01.2024
Fahrt: Spielenachmittag in der Bücherei
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldungen bis 26.01., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Mittwoch, 31.01.2024
Fahrt: Friedhof Grafenberg zwischen 09.00-11.00 Uhr
Anmeldung bis 30.01., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Donnerstag, 01.02.2024
Fahrt: Mittagstisch für Senioren in der Krone
von 11.30 Uhr – 14.30 Uhr
Anmeldungen bis 31.01., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich

Müllltermine

Gelber Sack
Montag, 29.01.2024

Restmülltonne und Biotonne
Dienstag, 30.01.2024

Freiwillige Feuerwehr Grafenberg

Hauptversammlung am 27.01.2024
Die **138. Hauptversammlung** der Freiw. Feuerwehr Grafenberg findet am

Samstag, dem 27. Januar 2024 um 19.30 Uhr

Im Schulungsraum des Feuerwehrhauses statt. Alle aktive Mitglieder, die Mitglieder der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr sind hierzu bereits heute recht herzlich eingeladen.

Rosenmontagsparty - Vorverkauf gestartet
Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Freiw. Feuerwehr Grafenberg auch in diesem Jahr zum Abschluss des Grafenberger Faschings am

Rosenmontag, dem 12. Februar 2024 um 20.30 Uhr

in der Rienzbühlhalle wieder eine große **Rosenmontagsparty**. Für Tanz, Stimmung und gute Laune sorgt, wie in den früheren Jahren, in bewährter Weise wieder.

„DIE GRAFENBERGER - Partyband“

Auch für das leibliche Wohl ist durch das erprobte Team der Feuerwehr wieder bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 13,00 EUR im Vorverkauf und 15,00 EUR an der Abendkasse. Karten sind bei der **Volksbank Mittlerer Neckar, Geschäftstelle Grafenberg**, der **Getränkehalle Grafenberg Bader Service GmbH** und **Online** unter https://easy-tickets.app/event/freiwillige-feuerwehr-grafenberg/U6FT-R84P-R33E-rosenmontagsparty-2024/ oder über den im Plakat unten rechts angedruckten QR-Code erhältlich. Sichern Sie sich also rechtzeitig eine Karte zur beliebten Rosenmontagsparty. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Blutspenden in Grafenberg am 11.03.2024 - Terminhinweis
Die Feuerwehr Grafenberg lädt zum nächsten Blutspenden in Grafenberg ein. In Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendendienst wird am **Montag, dem 11. März 2024** in der **Grafenberger Rienzbühlhalle** wieder eine Blutspendenaktion stattfinden. Wir bitten alle Blutspender oder solche die Spender werden wollen sich diesen Termin für die, für viele Menschen so lebenswichtige, Blutspende bereits heute vorzumerken.

Apotheke

Den aktuellen Notdienstplan finden Sie unter:
https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Samstag, 27.01.2024
Sonnen-Apotheke Reutlingen
Wilhelmstr. 10, 72764 Reutlingen (Innenstadt)
Tel. 07121 - 9 33 60

Sonntag, 28.01.2024
Albtor-Apotheke Reutlingen
Albstr. 2, 72764 Reutlingen (Innenstadt)
Tel. 07121 - 8 20 17 95

Kulturecke

Veranstaltungen der Gemeinden Bempflingen, Grafenberg, Großbettlingen, Kohlberg, Neckartailfingen, Riederich

Kinoprogramm luna filmtheater, Metzingen

Donnerstag, 25.01.
18:00 Uhr: **Perfect Days**
20:30 Uhr: **Maestro**

Freitag, 26.01.
18:00 Uhr: Perfect Days
20:30 Uhr: Maestro

Samstag, 27.01.
16:15 Uhr: **Wer bist du, Mama Muh?**
18:00 Uhr: Perfect Days
20:30 Uhr: Maestro

Sonntag, 28.01.
16:15 Uhr: Wer bist du, Mama Muh?
18:00 Uhr: Perfect Days
20:30 Uhr: Maestro

Montag, 29.01.
17:45 Uhr: Maestro
20:30 Uhr: Perfect Days

Dienstag, 30.01.
18:00 Uhr: **Living Bach**
20:30 Uhr: Perfect Days

Mittwoch, 31.01.
17:45 Uhr: Maestro
20:30 Uhr: Perfect Days

www.luna-metzingen.de

Ihr Blut rettet Leben!
Spenden Sie Blut beim Roten Kreuz

Was sonst noch interessiert

Gesund & Fit ins Frühjahr / TSV Riederich startet neue Kurse

Der TSV Riederich (TuL Gesund & Fit) startet wieder die beliebten Gesund & Fit Kurse unter der Leitung der erfahrenen Trainerin Kornelia Deyle. Los geht's ab dem 12. Februar.
Von Aqua Gym und Pilates bis zu Arthrose Prävention und Rollator-Sport findet jeder etwas, um gesund und sportlich aktiv ins Frühjahr zu kommen.
Neu im Programm ist "Lebensqualität durch Bewegung / stabil älter werden". Für die Teilnahme an diesem Kurs sind alle Menschen angesprochen, die Spaß an der Bewegung haben. Die Gymnastikübungen werden wir auf dem Stuhl oder im freien Raum durchführen.

Für folgende Kurse gibt es noch freie Plätze:

Pilates-Einsteiger	montags	18.00 – 19.00 Uhr
Arthrose Kurs 2	dienstags	10.00 – 11.00 Uhr
Aqua-Gym 4	mittwochs	13.00 – 14.00 Uhr
Aqua-Gym 5	mittwochs	14.00 – 15.00 Uhr
Lebensqualität durch Bewegung	donnerstags	9.00 – 10.00 Uhr
Rollator-Sport	donnerstags	10.00 – 11.00 Uhr

Die genauen Kursbeschreibungen und Termin sind auf der Homepage des TSV Riederichs ersichtlich.
Für Fragen & Details und auch Anmeldung wenden Sie sich gerne bitte direkt an Conny Deyle unter 07127-88685 oder Mobil unter 0157-80948987.
Wir freuen uns auf Sie!

http://tul.tsv-riederich.de/turnen-und-leichtathletik/gesund-fit/sportangebot-gesund-fit.html

---

Die beruflichen Schulen des Landkreises Tübingen: Mehr als Schule!

Großer Info-Abend mit „Markt der Möglichkeiten“ am Donnerstag, 25. Januar 2024 in Tübingen

Die vier beruflichen Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Tübingen verfügen über ein vielseitiges und qualifiziertes berufliches Bildungsangebot. Weniger bekannt ist jedoch, dass dort auch sämtliche Schulabschlüsse erworben werden können, wie sie auch an allgemeinbildenden Schulen möglich sind.
Nach dem großen Erfolg des letzten Info-Abends laden alle vier Schulen am Donnerstag, 25. Januar 2024 nun schon zum zweiten Mal unter dem Motto „Ich mach weiter!“ dazu ein, sich speziell über Möglichkeiten rund um Abitur und Fachhochschulreife sowie auch zur Erreichung der mittleren Reife zu informieren. Angesprochen sind insbesondere Schülerinnen und Schüler, die sich für eine weitere „Bildungskarriere“ nach dem Hauptschulabschluss oder der mittleren Reife oder auch für eine Ausbildung interessieren. Auch Eltern sind herzlich willkommen.
Die Veranstaltung findet einmal um 18 Uhr und einmal um 19 Uhr in der Aula der Mathilde-Weber-Schule in Tübingen (Primus-Truber-Straße 39) statt. Nach einer Begrüßung durch den Schulträger, Landrat Joachim Walter, informieren Schulleiter und Fachlehrkräfte im Rahmen eines „Marktes der Möglichkeiten“ über Wege und Angebote der vier Schulen. Neben einem allgemeinen Überblick besteht Gelegenheit für persönliche Gespräche und Beratung.
Weitere Informationen zum Info-Abend, zu möglichen Abschlüssen und über das Bildungsangebot aller vier Beruflichen Schulen findet man unter www.ichmachweiter.schule. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Unabhängig hiervon veranstalten die Schulen ab Februar ihre traditionellen Info-Nachmittage, an denen sie über ihre konkreten Angebote anschaulich und ausführlich informieren.
Zu den beruflichen Schulen im Kreis Tübingen zählen die Gewerbliche Schule Tübingen, die Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen und die Mathilde-Weber-Schule Tübingen sowie die Berufliche Schule Rottenburg. Das Angebot aller vier Schulen reicht von dualen Berufsausbildungen über den Hauptschulabschluss, den mittleren Bildungsabschluss, das Berufskolleg mit Fachhochschulreife und der Assistentenausbildung bis hin zum Abitur an den verschiedenen Beruflichen Gymnasien und der Wirtschaftsoberschule.
Die allgemeine Hochschulreife an den beruflichen Schulen geht mit verschiedenen Schwerpunkten von Wirtschaft über Pädagogik, Labor und Technik bis hin zu verschiedenen Fremdsprachen oder auch Kunst und Musik einher.
Mögliche Schwerpunkte für die Erreichung der Fachhochschulreife sind Wirtschaft, Pflege, Technik oder Sozialpädagogik.
Wer die mittlere Reife anstrebt, kann diese ebenfalls mit verschiedenen Schwerpunkten in Bezug auf die Berufsorientierung erreichen – das Angebot reicht von Wirtschaft über Hauswirtschaft, Pflege, Elektronik oder Kfz.
Nicht zuletzt bieten die beruflichen Schulen ein umfassendes Ausbildungsausgebot in den genannten Bereichen und darüber hinaus.
Unter dem Motto „Mehr als Schule“ legen alle vier Schulen großen Wert auf unterstützende und begleitende Angebote wie Schulsozialarbeit oder Berufsberatung. Sonderpädagogische Fachkräfte und Beratungslehrerkräfte stehen für Gespräche und persönliche Bedarfe zur Verfügung, so dass eine intensive Begleitung der jungen Menschen nicht nur fachlich, sondern vor allem auch menschlich gegeben ist.

Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Sachkunde im Pflanzenschutz

Das Kreislandwirtschaftsamt bietet im Februar vier kostenfreie Pflanzenschutz-Sachkundefortbildungen über zwei Stunden an. Alle Veranstaltungen finden in Präsenz statt und beginnen jeweils um 20 Uhr:

- Donnerstag, den 1. Februar 2024, auf dem Drei-Birkenhof in 72768 Rommelsbach
- Montag, den 5. Februar 2024, im Gasthof Adler in 72525 Bremelau
- Dienstag, den 6. Februar 2024, im Gasthof Lamm in 72582 Grabenstetten
- Dienstag, den 20. Februar 2024, im Gasthaus Lamm in 72818 Steinhilben.
- Aufgrund begrenzter Sitzplätze ist für diese Veranstaltung eine Anmeldung unter www.landwirtschaft-reutlingen.de und der Rubrik „Veranstaltungen“ oder telefonisch unter 07381/9397-7341 erforderlich.

Themenschwerpunkte sind rechtliche Neuerungen und aktuelle Ergebnisse aus Pflanzenschutzversuchen verschiedener Kulturen im Landkreis. Zudem gibt es Empfehlungen zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Ölfrucht- und Getreideanbau einschließlich möglicher Alternativen zum chemischen Pflanzenschutz sowie Hinweise zur Düngeverordnung.

Berufliche Schulen des Landkreises laden zu Infotagen ein

Alle sieben Beruflichen Schulen des Landkreises Reutlingen veranstalten auch dieses Jahr wieder einen Informationstag zu ihren schulischen Angeboten. Um Schülerinnen und Schüler in Vorträgen, Gesprächen und Begegnungen über die verschiedensten Ausbildungsgänge zu informieren, haben die Schulen ihre Türen wie folgt geöffnet:

Dienstag, 30. Januar 2024, von 11:00 bis 17:00 Uhr:
Berufsschulzentrum Reutlingen (Theodor-Heuss-Schule, Kerschensteinerschule, Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Laura-Schradin-Schule).
Gewerbliche Schule Metzingen:
Mittwoch, 31. Januar 2024, von 11:00 bis 17:00 Uhr
Berufliche Schule Münsingen:
Freitag, 02. Februar 2024, von 09:00 bis 16:00 Uhr
Georg-Goldstein-Schule Bad Urach:
Samstag, 03. Februar 2024, von 10:00 bis 13:00 Uhr

Angesprochen sind besonders Bewerberinnen und Bewerber, die im Sommer ihren Hauptschul- bzw. Realschulabschluss machen, aber auch Gymnasiasten und Quereinsteiger.

Regierungspräsidium weist Einspruch von Dr. Daniel Langhans gegen die Ulmer Oberbürgermeisterwahl zurück

Mit Entscheidung vom 15. Januar 2024 hat das Regierungspräsidium Tübingen den von Herrn Dr. Daniel Langhans erhobenen Einspruch gegen die Ulmer Oberbürgermeisterwahl zurückgewiesen.

Herr Dr. Langhans hatte sich mit seinem erhobenen Einspruch beim Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde gegen das amtlich bekanntgegebene Endergebnis der Oberbürgermeisterwahl in Ulm zur Wehr gesetzt.
Der Einsprechende, der ebenfalls im Rahmen der Wahl als Kandidat aufgetreten war, hatte laut bekanntgegebenen amtlichen Ergebnis im ersten Wahlgang 2,62 % der Stimmen erzielt und wurde somit nicht in die weitere Stichwahl einbezogen.
Dieses Ergebnis akzeptierte der Einsprechende nicht und machte daher im Rahmen seiner Einspruchsbegründung Zweifel an dem festgestellten Wahlergebnis geltend. Insbesondere gab er vor, dass sein Stimmenanteil in Wirklichkeit deutlich höher sein müsste. Das bekanntgegebene Wahlergebnis sei daher unrichtig und die Öffentlichkeit sei dementsprechend über seinen tatsächlich erreichten Stimmanteil nicht wahrheitsgemäß informiert worden.
Das Regierungspräsidium hat den Einspruch von Herrn Dr. Langhangs geprüft und mit Bescheid vom 15. Januar 2024 nunmehr eine Entscheidung über diesen getroffen. Das Ergebnis der Prüfung hatte ergeben, dass der Einspruch bereits unzulässig war, da dieser nicht die gesetzlich vorgesehenen 100 Unterschriften enthielt, sondern nur 70 Unterstützerunterschriften beigefügt waren.
Darüber hinaus stellte das Regierungspräsidium fest, dass der Einspruch selbst im Falle seiner Zulässigkeit inhaltlich unbegründet gewesen wäre. Im Rahmen der Wahlprüfung hatten sich keine Anhaltspunkte für eine unrichtige Stimmauszählung oder eine Manipulation zu Lasten des Einsprechenden ergeben.
Im Übrigen hätte selbst ein hypothetisch unterstellter Wahlfehler mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht dazu geführt, dass der Einsprechende in die weitere Stichwahl einbezogen worden wäre.
So führen laut Gesetz selbst wesentliche Fehler bei der Feststellung des Wahlergebnisses nur dann zur Ungültigkeit der Wahl, sofern sie das Ergebnis auch beeinflusst haben könnten. In diesem Sinne hätte der vom Einsprechenden unterstellte Wahlfehler das Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl nur beeinflussen können, wenn ohne den Verstoß die konkrete Möglichkeit bestanden hätte, dass er die für den Einzug in die Stichwahl erforderliche Stimmzahl auch erhalten hätte. Da der Einsprechende laut festgestelltem amtlichen Endergebnis nur 2,62 % der Stimmen erhalten hatte, wäre dies mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auszuschließen gewesen.
Der Einsprechende hat nunmehr die Möglichkeit, innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Verwaltungsgericht Sigmaringen gegen den ergangenen Bescheid zu erheben.
Mit Bescheiden an die Stadt Ulm vom 16. Januar 2024 hat das Regierungspräsidium die Gültigkeit der Oberbürgermeisterwahl offiziell bestätigt.

Infoveranstaltung: Berufsabschlussprüfung in der Hauswirtschaft für Praxiserfahrene

Hauswirtschaftliche Fachkräfte werden dringend gesucht. Wer gerne im Team arbeitet, an Menschen interessiert ist, Freude am Kochen und Fantasie für Raumgestaltung hat, liegt mit einer Ausbildung zum Hauswirtschafter oder zu Hauswirtschafterin genau richtig. Der Karriereeinstieg ist auch für Praxiserfahrene möglich: Ihnen bietet das Kreislandwirtschaftsamt wieder einen Vorbereitungskurs auf die Berufsabschlussprüfung zur „staatlich geprüften Hauswirtschafterin / zum Hauswirtschafter“ an. Hierfür findet am Dienstag, 05. März 2024, von 18:00 bis 20:00 Uhr, vorab eine Informationsveranstaltung in der Beruflichen Schule in Münsingen statt.
Der Kurs zur gezielten Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung zur „staatlich geprüften Hauswirtschafterin / zum Hauswirtschafter“ startet am 24. September 2024 und endet Anfang Juli 2025.
Die Inhalte des Vorbereitungskurses orientieren sich an der Ausbildungsordnung für Hauswirtschaftende. Als Allroundkräfte sind sie Expertinnen und Experten für Speisenzubereitung, Service, Raumgestaltung, Reinigung und Pflege von Räumen sowie Textilien. Im modernen Dienstleistungsberuf handeln sie nachhaltig und nutzen Möglichkeiten der Digitalisierung.
Der Unterricht in Theorie und Praxis findet dienstags ganztägig außerhalb der Ferien statt. Für Materialien fallen Kosten von etwa 150 Euro zzgl. Lebensmittelkosten an. Unter bestimmten Voraussetzungen können die Teilnehmenden zur Abschlussprüfung „Staatlich geprüfter Hauswirtschafter und Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin“ zugelassen werden.

Voraussetzungen für die Berufsabschlussprüfung

Nach § 45.2 des Berufsbildungsgesetzes kann jede Person in dem Beruf, in dem sie das eineinhalbfache der Zeit tätig war, die für die Berufsausbildung vorgeschrieben ist, die Berufsabschlussprüfung ablegen. Bei hauptberuflicher hauswirtschaftlicher Tätigkeit sind somit viereinhalb Jahre Praxis zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Abschlussprüfung nachzuweisen. Bei einer nebenberuflichen Tätigkeit erhöht sich die Praxiszeit entsprechend dem nachgewiesenen Arbeitsumfang.
Der Vorbereitungskurs richtet sich damit an Personen, die bereits eine hauswirtschaftliche Tätigkeit ausüben, sich beruflich neu orientieren möchten oder in Elternzeit sind.

Weitere Informationen und Kontakt

Für die Informationsveranstaltung im März ist eine Anmeldung bis zum 20. Februar 2024 unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de erforderlich.
Formulare für die Anmeldung zum Vorbereitungskurs und weitere Auskünfte erhalten Interessierte von der Ausbildungsberaterin Hauswirtschaft des Kreislandwirtschaftsamtes in Münsingen:
Frau Biesinger
Telefonnummer: 07381 9397-7391
E-Mail: landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.
NAK VERLAG

11.7. Musik-Singen-Tanz-Geschichten mit der Mundharmonikagruppe des Schwäbischen Albvereins Eningen

Arthur Buttenstein
Herrmann Walz
Wolfgang Scheu

18.7. Präventionsvortrag Polizei: Betrug am Telefon, der Haustür und in der Wohnung, Einbruchsprofilaxe

Herr Hartmann Polizeihauptmeister

Fahrdienst

zu den Veranstaltungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität über »Metzingen chauffiert«

Telefonische Anmeldung:

montags: 13-17 Uhr,
dienstags und donnerstags: 8-12 Uhr
07123/9102908

Kontakt:

Sabine Jäger-Renner
Stadt Metzingen
Bürgerschaftliches Engagement
Stuttgarter Str. 2-4
72555 Metzingen
Telefon: 07123/ 395-2337
E-Mail: S.Jaeger-Renner@Metzingen.de
Internet: www.metzingen.de

Foto: Stadt Metzingen, © Atelier Giebeler

Treffpunkt Klosterhof

Aktiv

Gesellig, kreativ, informativ!

Programm Januar bis Juli 2024

Der »**Treffpunkt Klosterhof-aktiv«** ist ein buntes Angebot für alle, die sich über neue Impulse freuen und Austausch, Unterhaltung und Geselligkeit suchen.

Ein **abwechslungsreiches Programm** aus den Bereichen Kultur, Gesundheit, Musik und Bewegung lädt zum Teilnehmen ein.

Das **kostenlose Angebot** findet an **Donnerstagen von 14:30 bis 17 Uhr** im Haus der Begegnung, Am Klosterhof 13, statt. Das Haus ist barrierefrei.
Eine Anmeldung oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Die Veranstaltungen werden von einem ehrenamtlichen Team begleitet.

Wir freuen uns, wenn Teilnehmende neue Programmvorschläge für das zukünftige Programm einbringen.

Programmstart:
Wer weiß denn so was?
Wissensquiz
am 11. Januar um 14:30 Uhr
Am Klosterhof 13.

11.1. Wer weiß denn so was?
Wissensquiz, Günter Hoch

18.1. Mundartlesung – Schwäbische Geschichten und Gedichte
Petra Zwerenz

25.1. Volksliedersingen
Sigrid Müller

1.2. Mutscheln –traditionelles Würfelspiel um ein Sternengebäck
Team Klosterhof

Mittwoch
7.2. Faschingstanzfest
Kath. Kirche, Bonifatiussaal, Daimlerstr.5
Barbara Schmitt-Feuchter
Elisabeth Pohl-May

22.2. Linedance
Vorführung und Tänze zum Mitmachen
Karin Deisinger und Tanzgruppe

29.2. Volksliedersingen
Sigrid Müller

7.3. Furoshiki - Geschenke auf japanische Art verpacken
Dagmar Österwald

14.3. Luft zum Atmen und vielerlei Düfte
Tanja Ogiermann, lizensierte YONGA-Trainerin

21.3. Qi Gong im Sitzen
Gabriele Giesser

11.4. Biografische Erzählung mit historischen Bildern aus Metzingen
AKS –Arbeitskreis Stadtgeschichte und Werner Eisinger

18.4. Kräuterwanderung
Treffpunkt 14:00 Uhr am Klosterhof 13
Anmeldung erforderlich, Verkostung 5 €
Anne Gekeler

2.5. Kreative Schreibwerkstatt
Eleonore Wittke

16.5. »Hock de na dann schwätzet mir a bissle« Schwätzbänkle, Ausprobieren
Sabine Jäger-Renner

6.6. Einfache Kreistänze aus aller Welt
Frau Schmid

13.6. »Selbstbestimmt bis zum letzten Atemzug« – Thema Patientenverfügung
Karin Bernhard,
Diakonischer Betreuungsverein

20.6. Lieblingsbücher vorstellen
Vorlesen–Zuhören–
auf Wunsch Büchertausch
Sabine Jäger-Renner

27.6. Linedance
Vorführung und Tänze zum Mitmachen
Karin Deisinger und Tanzgruppe

4.7. Volksliedersingen
Sigrid Müller

Pressemitteilung

Verlässliche Ansprechpartnerin zur Rente

Cordula Kunz als ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Landkreis Reutlingen wiedergewählt

Grafenberg, 20. Dezember 2023

Cordula Kunz ist bereits seit vielen Jahren als ehrenamtliche Versichertenberaterin für die Deutsche Rentenversicherung Bund tätig. Sie kümmert sich im Landkreis Reutlingen um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und beantwortet Fragen rund um das Thema Rente. Sie sorgt damit für eine ortsnahe und persönliche Verbindung der Rentenversicherung zu ihren Versicherten. Kunz wurde von der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund für weitere sechs Jahre als Versichertenberaterin gewählt. Die Vertreterversammlung ist das Parlament der Rentenversicherung. Ihr wurde bei der diesjährigen Sozialwahl von den Versicherten ein neues Mandat erteilt. Zur Wahl als Versichertenberaterin aufgestellt wurde Kunz durch die BfA DRV-Gem.

„Es macht mir großen Spaß, die Menschen in meiner Umgebung bei Fragen zum Thema Rente weiter beraten und unterstützen zu dürfen. Mir ist wichtig, dass mich niemand mit dem Gefühl verlässt, etwas nicht verstanden zu haben", so Kunz.

Bundesweit engagieren sich rund 2.600 Ehrenamtliche als Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund. Sie nehmen jährlich über 200.000 Rentenanträge sowie Anträge auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos auf. In über einer Million Beratungen pro Jahr informieren sie über die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten und die Möglichkeiten zum persönlichen Rentenbeginn sowie zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Serviceleistungen sind für die Versicherten, Rentnerinnen und Rentner kostenfrei. Die Versichertenberaterinnen und Versichertenberater arbeiten ehrenamtlich.

Weitere Informationen zu den Versicherberaterinnen und Versichertenberatern der Deutsche Rentenversicherung Bund stehen im Internet unter www.drv-bund.de/versichertenberatung zur Verfügung.

Schnittkurs nach Helmut Palmer bei Mittelstadt

Die Grünflächenberatung des Landkreises Reutlingen und die Fachvereinigung Obstbau veranstalten am Samstag, 10. Februar 2024, von 9:00 bis 15:00 Uhr, in Kooperation mit der Helmut-Palmer-Obstbau-Akademie (PAka) und dem Fachbereich Natur-, Arten- und Bodenschutz des Amtes für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt der Stadt Reutlingen einen kostenlosen Schnittkurs zum Thema „Oeschberg"-Schnitt.
Die zu schneidenden Obstbäume befinden sich an der Abzweigung der Mittelstädterstraße von der Heidenwasenstraße in der Nähe von Reutlingen-Mittelstadt und wurden ursprünglich von Helmut Palmer erzogen. Jetzt sollen sie unter Anleitung von Helmut Ritter, dessen bestem Schüler, wiederinstandgesetzt werden. Das Ziel ist neben der Wissensvermittlung in Theorie und Praxis auch der Erhalt des Erbes von Helmut Palmer im Landkreis Reutlingen.
Palmer erlernte in der Schweiz den durch Hans Spreng vor etwa 100 Jahren entwickelten „Oeschberg-Schnitt" und brachte dieses Wissen in unsere Region. Mittlerweile, knapp 20 Jahre nach seinem Tod, hat sich die Erziehung mit steilen Leitästen bei Obstbäumen auf starkwachsenden Unterlagen durchgesetzt. Der ehemals verbreitete württembergische Schnitt, bei dem mehrere waagrechte Leitastetagen gezogen wurden, gehört endgültig der Vergangenheit an und wird nicht mehr gelehrt. Trotzdem wissen heute die wenigsten was es mit der konsequenten Erziehung nach dem Oeschberg-System, dem Umkehraugenverfahren und dem Ausbrechen von Blattknospen auf sich hat.
Helmut Ritter besuchte im Alter von 25 Jahren zum ersten Mal die Schnittkurse von Helmut Palmer und wurde daraufhin dessen treuester Anhänger und Begleiter bei zahlreichen Unterweisungen. Heute ist er der erste Ansprechpartner in Bezug auf den von Palmer weiterentwickelten und perfektionierten Oeschberg-Schnitt und gibt sein Wissen in zahlreichen Kursen und nun auch in der PAka weiter.

Weitere Informationen
Interessierte können sich bis zum 2. Februar 2024 unter gruenflaechenberatung@kreis-reutlingen.de zum Schnittkurs anmelden. Das Mitbringen von Werkzeug und Leitern ist erforderlich, um tätig werden zu können. Bis jetzt ist keine Verköstigung vorgesehen. Die Teilnehmenden werden gebeten, selbst Essen und Getränke für sich mitzubringen. Die Abholung bzw. Entsorgung des Schnittguts übernehmen die Technischen Betriebsdienste Reutlingen.

Weitere Informationen zum Kurs sowie zahlreiche andere Veranstaltungen der Obst- und Gartenbauvereine, des Kreisobstbauverbands und der Fachvereinigung Obstbau gibt es im KOV Jahresprogramm 2024. Es ist als PDF zum Download unter www.kov-reutlingen.de oder als Heft bei der Grünflächenberatungsstelle des Landkreises Reutlingen kostenlos erhältlich.

Hybride Fachtagung für Milchviehhalter - online und in Präsenz

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen lädt gemeinsam mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, und der Milchviehberatung Schwäbische Alb-Donau, dem vlf Alb-Donau-Ulm, dem vlf Münsingen und dem Kreisbauernverband Ulm-Ehingen sowie dem Kreisbauernverband Reutlingen e.V. zur Fachtagung für Milchviehhalter ein. Diese findet am Donnerstag, 01. Februar 2024, ab 10 Uhr ganztätig sowohl in Präsenz im Gasthaus „Rössle", Bahnhofstraße 33 in 89150 Laichingen, wie auch online statt.
Nach kurzer Begrüßung wird Dr. Elisabeth Gerster, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW), das Thema "Stickstoff und Phosphor reduzieren - wie knapp lassen sich Milchviehrationen kalkulieren?" vorstellen. Ziel der Stickstoff und Phosphor reduzierten Fütterung ist es, die Milchviehherde exakt entsprechend ihres Bedarfs und damit nach den Versorgungsempfehlungen zu füttern.
Anschließend wird Andreas Maag, Landwirtschaftliche Lehranstalt Triesdorf, zur Digitalisierung im Milchviehstall referieren. Er berichtet über die betrieblichen Chancen im Bereich Wirtschaftlichkeit und Arbeitszeitentlastung durch Digitalisierung und gibt einen Überblick über die verbauten Systeme in Triesdorf.
Danach stellt Dr. Ottmar Röhm, Regierungspräsidium Tübingen, die Fördermöglichkeiten und Förderkonditionen in der einzelbetrieblichen Investitionsförderung (AFP) sowie den Ablauf des Förderverfahrens vor. Unter besonderer Berücksichtigung der zu erwartenden Neuerungen im Jahr 2024 erläutert er die wesentlichen Zuwendungsvoraussetzungen.
Nach einer stärkenden Mittagspause wird Dr. Katja Kostelnik, Regierungspräsidium Tübingen, über Neuerungen beim Tierarzneimittelgesetz informieren. Darüber hinaus soll anschaulich dargestellt werden, wie sich die betriebliche Therapiehäufigkeit zusammensetzt und was bei einer Kennzahlüberschreitung zu tun ist.
Zum Abschluss wird Jana Kleinknecht, Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlicher Raum (LEL), den GQSBW Notfallcheck vorstellen. Hierbei handelt es sich um

ein Werkzeug mit Checkliste für landwirtschaftliche Betriebe, um sich auf eine Notsituation im Betrieb oder in der Familie vorzubereiten. Mit der Notfallcheckliste, Vordrucken und Dokumenten, kann ein individueller Notfallordner mit allen wichtigen Informationen und Ansprechpartnerinnen und -partnern zusammengestellt werden.

Weitere Informationen
Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten. Sowohl für die Teilnahme in Präsenz als auch online erfolgt diese über den folgenden Link oder den QR-Code: https://join.next.edudip.com/de/webinar/202407/1955424

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grafenberg

Pfarrerin Hannah Häfele, Pfarrer Raphael Häfele,
Kirchstraße 10, Tel. 3 12 45
E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@elkw.de
Bürozeiten Sekretariat:
Dienstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Tel. 3 12 45
Internet: www.kirchengemeinde-grafenberg.de
Mesner Tobias Roth, Kelterstraße 35,
Tel. 31225; mobil 0160 389 2532
E-Mail: tobias@roth-grafenberg.de

Wochenspruch
Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jesaja 60, 2

Donnerstag, 25. Januar 2024
18.00 Mädchen- und Bubenjungschar
20.00 Jugendkreis „Netzwerk“

Freitag, 26. Januar 2024
16.00 Mini-Jungschar

Samstag, 27. Januar 2024
17.00 Alpha-Kurs (GH)

Sonntag, 28. Januar 2024
10.00 Gottesdienst zur Jahreslosung mit Posaunenchor (Pfr. Raphael Häfele)
Das Opfer erbitten wir für den Förderverein für Posaunenarbeit im EJW Württemberg
10.00 Kindergottesdienst (GH)

Montag, 29. Januar 2024
9.30 Mutter-Kind-Gruppe „Zwergenstübchen“;
Kontakt: Annabarbara Schur, Tel. 96057720

Dienstag, 30. Januar 2024
17.30 Frauenpower: Sport und Segen (GH)
20.00 Posaunenchor

Mittwoch, 31. Januar 2024
15.00 Konfirmandenunterricht
18.00 Neuer Jugendkreis
20.00 Kirchenchor

Donnerstag, 1. Februar 2024
18.00 Mädchen- und Bubenjungschar
20.00 Jugendkreis „Netzwerk“

Aktueller Stand zu unserem Gemeindehaus
Liebe Gemeindeglieder,
schon etliche Jahre sparen wir, um das Gemeindehaus zu gegebener Zeit renovieren bzw. sanieren zu können. In den letzten Jahren hat sich die kirchliche und wirtschaftliche Situation im Blick auf Gebäude jedoch verändert. So ist einerseits der über die Jahre merkliche Anstieg der Baukosten ein Faktor, andererseits hat sich die finanzielle Situation der Kirche in dieser Zeit u.a. infolge der hohen Austrittszahlen verschlechtert. Auf Ebene der Landeskirche werden aktuell alle kirchlichen Gebäude in Württemberg besichtigt und bewertet: Im Blick auf die mittelfristige Finanzierbarkeit der Gebäude bzgl. Unterhaltungs- und Renovierungskosten stehen alle Gebäude auf dem Prüfstand. Aktuell besteht seitens des Oberkirchenrats ein Bauaufschub für alle Gebäude in der Landeskirche, das heißt außer den bereits bewilligten und vollständig durchfinanzierten Bauvorhaben darf aktuell nichts gebaut oder in größerem Stil renoviert werden.
Aufgrund dieser Gegebenheiten müssen wir als Kirchengemeinderat neu darauf schauen, wie wir den Erhalt unseres Gemeindehauses in Grafenberg sichern können oder wo sich alternative Raummöglichkeiten auftun. Für die zuletzt mit dem Architekten besprochenen Sanierungsmaßnahmen haben wir bei weitem nicht die notwendigen Mittel (ein sechsstelliger Betrag fehlt). Hierbei waren Maßnahmen des Brandschutzes noch nicht mit eingerechnet, die veranschlagten Kosten jedoch bereits bei ca. einer Million. Das ist knapp das Doppelte des vor Jahren ursprünglich angesetzten Betrages. Somit stellt sich generell die Frage, ob eine Sanierung in diesem Umfang angesichts der teils problematischen Substanz des Gemeindehauses überhaupt Sinn macht.
Das sind leider allesamt keine guten Nachrichten. Es ist jedoch die Realität, mit der wir als Kirchengemeinde umgehen müssen und die wir nach unseren Möglichkeiten gestalten wollen. Wir haben bereits einige Möglichkeiten bedacht, bleiben auch weiterhin im Kirchengemeinderat an diesem Thema und sind für Ideen und Vorschläge offen.
Hiermit wollen wir einfach über die aktuelle Lage zu unserem Gemeindehaus informieren und danken Ihnen, wenn sie dieses Anliegen im Gebet und in Gedanken mitbewegen!

Christbaumsammeln 2023 – Danke!
Der Jugendkreis der evangelischen Kirchengemeinde möchte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern aus Grafenberg recht herzlich für die Spenden bedanken, die beim Christbaumsammeln zusammengekommen sind. Mit diesem Geld können wir im kommenden Jahr wieder viele gemeinsame Aktionen mit den Jugendlichen durchführen. Vielen Dank dafür!

Urlaubsvertretung
Das Pfarrerehepaar Häfele hat vom 1. – 5. Februar 2024 Urlaub. Die Vertretung während dieser Zeit übernimmt Pfarrer Bosch aus Bempflingen, Tel. 31654.

Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius Metzingen, Riederich, Grafenberg

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Metzingen Riederich Grafenberg

Kath. Pfarramt, Daimlerstr. 7, Tel. 9229-0,
Administrator Stellvertretender Dekan Pfarrer Dietmar Hermann,
Pastoralreferentin Barbara Schmitt-Feuchter,
Pastoralreferentin Malin-Sophie Hagel,
Jugendreferentin Anne de Sousa,
Kirchenpflege-Verwaltung Barbara Werner.
e-mail: stbonifatius.metzingen@drs.de
www.KatholischeKircheMetzingen.de

St. Bonifatiuskirche Metzingen

Samstag, 27.01.2024
18.00 Rosenkranzgebet
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag 28.01.2024
10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion. Es singt der Kirchenchor.
11.00 Maultaschenessen
11.15 Italienische Eucharistiefeier
12.15 Kroatische Eucharistiefeier

Montag, 29.01.2024
18.30 Eucharistiefeier
19.30 Kirchenchorprobe im Saal
19.30 Pastoralausschuss in St. Lioba

Dienstag, 30.01.2024
08.30 Bibel teilen für Frauen, in St. Lioba
15.00 Boni-mini-Kids Probe im Saal
16.15 Boni-Kids II Probe im Saal
18.30 Kroatisches Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier

Mittwoch, 31.01.2024
15.30 Italienisches Rosenkranzgebet
18.00 Rosenkranzgebet
19.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in Peter und Paul Grafenberg
19.45 Boni-Chörle-Probe im Saal

Donnerstag, 01.02.2024
16.30 Boni-Kids Probe im Saal
17.00 Italienisches Rosenkranzgebet
18.30 Boni-Teens Probe im Saal
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 02.02.2024
Kein Gottesdienst

St. Johannes Riederich

Es werden dort vorerst keine Gottesdienste mehr gefeiert.
In den nächsten Monaten wird die Kirche innen renoviert.

Gottesdienst im Gemeindehaus

"PETER & PAUL" Grafenberg, Schillerstr. 10

Mittwoch, 31. Januar
19.00 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Basarteam

Damenkleiderbasar in Grafenberg

Am Samstag, den 09. März 2024 findet von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der historischen Kelter in Grafenberg ein Damenkleiderbasar statt.
Wir verkaufen aktuelle Damenoberbekleidung ab Größe 34 für Frühjahr/Sommer sowie modische Accessoires.
Besonders für Teenies gibt es coole, gebrauchte Mode!!!
Anbieternummern erhalten Sie ab 08. Februar 2024 bei Bärbel Bauder (baerbelbauder@web.de) oder bei Bettina Schwennig (bettina.schwennig@t-online.de).
Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter der Adresse www.kirchengemeinde-grafenberg.de.

Für's leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.
Der Erlös kommt einem Musikverein Grafenberg zu Gute.
Auf Ihren Besuch freut sich das Basar-Team.

Aus dem Vereinsleben

TSV Grafenberg e.V.

Abteilung Fußball

F-Jugend

Das neue Jahr war gerade einmal sieben Tage alt, da hieß es für die jungen Kicker*innen des TSV Grafenberg schon wieder: Ab aufs Feld! Der Neujahrscup bei den Reutlinger Kickers in der Storlach Sporthalle war für die F-Jugend der Start in ihre Fußballsaison 2024. Und der hatte es in sich.

Einer der Gruppengegner waren die Stuttgarter Kickers. Gegen die klar überlegenen späteren Turniersieger gab es zwar leider nichts zu holen, aber eine Menge zu lernen.
Nur zwei Wochen später dann die Gelegenheit, dasswas sich der Nachwuchs von der Buckenwiese abgeschaut hatte, selbst aufs Feld zu bringen. Zwei starke Mannschaften traten am 20. Januar beim Wunderkicker-Cup des SV Sillenbuch an.

Sie demonstrierten eindrucksvoll, wie man in Grafenberg Fußball spielt, nämlich mit ganz viel Herzblut und Vollspann. Souverän zimmerte Team I das Leder immer und immer wieder ins gegnerische Tor, während es den eigenen Kasten tipptop sauber hielt. 10:0 - Klarer Gruppensieger! Halbfinale gesetzt, das Finale zum Greifen nah. Beim zweiten Team lief es nicht in allen Spielen dermaßen rund. Einige Gruppengegner präsentierten sich einen Hauch treffsicherer, sodass das Traumfinale TSV I gegen TSV II leider nicht zustande kam. Dafür

peitschten die Spieler*innen aus Team II ihre Mannschaftskollegen zusammen mit den auf der Tribüne mitfiebernden Mamas, Papas, Großeltern, Onkels und Tanten lautstark zum Halbfinalsieg. Finale - oho!
Der Gegner im Spiel um Gold war kein unbekannter. Schon in der Gruppenphase standen die Weiß-Blauen dem TSV Weilimdorf gegenüber und besiegten ihn deutlich. Nach über viereinhalb Stunden hieß es noch ein letztes Mal die einsetzende Erschöpfung abschütteln, Zähne zusammenbeißen und alles in die Waagschale werfen. Jetzt oder nie! Und was die Zuschauer dann zu sehen bekamen, war eines Turnierfinales mehr als würdig. Ganze sieben Mal war aus den Grafenbergern Reihen frenetischer Torjubel zu hören und weiterhin kein Gegentor.
Bei einem Endstand von 7:0 war es schließlich keine Frage, wer den Pokal mehr als verdient mit nach Hause nehmen darf.

Spiel, Satz und Sieg für die F-Junioren des TSV Grafenberg! Herzlichen Glückwunsch! Das war spitze! Es stimmt eben doch: TSV - Stark wie Sau!

Hospizgruppe Ermstal

"Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben,
sondern den Tagen mehr Leben."
Dame Cicely Saunders

Uns ist es Anliegen, dass sterbende Menschen ihre letzte Lebensphase - soweit möglich- zusammen mit den ihnen nahestehenden Menschen verbringen können, sodass es ein in Würde gestalteter Lebensabschnitt werden kann.

Wir sind für Schwerkranke, ihre Angehörigen und Nahestehenden da. Wir hören zu, bieten Trost und Beistand.
Wir sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr unter den untenstehenden Kontaktdaten erreichbar.

Wir begleiten Sterbende und deren Angehörige zu Hause, in Pflegeheimen, im Krankenhaus und im Stationären Hospiz Veronika. Dabei stehen die Bedürfnisse der schwerkranken und sterbenden Menschen im Mittelpunkt.

Einladung zum Trauercafé
Termin: Dienstag**,** 13. Februar 2024
von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort: Dekanatssaal der evang. Kirchengemeinde Bad Urach-Seeburg, Gabriel-Biel-Platz 2, 72574 Bad Urach
Eingang gegenüber dem Seiteneingang der Amanduskirche

Hospizgruppe Metzingen/Ermstal e.V.
Christophstr. 20, 72555 Metzingen
Tel. 0 71 23 / 36 06 76
Handy: 0 172 / 4 25 95 82
E-Mail: info@hospiz-metzingen.de
Internet: www.hospiz-metzingen.de

KULTURforum Metzingen e.V.

Kontakt:
Kulturforum Metzingen e.V.
Eisenbahnstraße 29, 72555 Metzingen
e-mail: info@kulturforum-metzingen.de
WEB: www.KulturForum-Metzingen.de

Herzlich willkommen auf unserer offenen Plattform für Menschen und Themen aus der Region für die Region:

Samstag 27.01.2024 15:00 Uhr Create Movement - das etwas andere UnternehmerInnen-Bewusstsein
Adelheid Grupp ist eine international erfolgreiche Unternehmerin und besucht auf ihrer Buchvorstellung auch das Kulturforum in Metzingen. Das kommt nicht von ungefähr. Denn die Schwäbin hat ihre Wurzeln in Wernau. Es ist immer eine Bereicherung Geschichten von Unternehmerinnen zu hören, die aus der Gegend sind und es in ihrem Beruf an die Spitze geschafft haben. Adelheid Grupp ist nicht nur im Empfehlungsmarketing eine Persönlichkeit, jetzt macht sie sich auch noch als Co-Autorin einen Namen. Der angesehene Motivationsredner und Autor im Bereich der Selbstentwicklung Brian Tracy gilt als einer der besten Persönlichkeits- und Managementtrainer der Welt. Für seinen neuesten Bestseller „Erfolg im Business in jedem Markt" konnte er Adelheid Grupp als eine seiner Co-Autorinnen begeistern. „Create Movement"

titelt ihr Kapitel und ist das Credo für ihren kontinuierlichen Erfolg. Wie sie es als alleinerziehende Mutter von zwei Kindern geschafft hat aus dem Nichts mit Empfehlungsmarketing ein sicheres und selbstbestimmtes Leben aufzubauen, erzählt sie live im Interview in der Veranstaltung am 27. Januar um 15 Uhr im Kulturforum Metzingen e.V. in der Eisenbahnstraße 29.Wer wissen will, wie man Liebe ins Wirtschaftssystem bringen kann, was das etwas andere UnternehmerInnen-Bewusstsein ist und wie man ohne Kapital ein großes Netzwerk und damit sein eigenes Unternehmen - in einem spannenden Wachstumsmarkt aufbauen kann, sollte Adelheid Grupp live erleben. Neben ihrer Geschichte gibt es auch weitere praktische Strategien und Einsichten ihres ebenfalls international erfolgreichen Teams. Lassen Sie sich inspirieren und motivieren von Menschen, die es sich zur Herzensaufgabe gemacht haben, Ihre Vision zu teilen. Die Welt und Unternehmen brauchen AllrounderInnen, die Spaß haben, Freiräume zu schaffen und Unternehmersein durchaus (auch) mit Spiritualität zu verbinden, um so Träume wahr werden zu lassen.Von den verkauften Büchern, die Adelheid Grupp persönlich mit der Vision jedes einzelnen signiert, werden 5 Euro pro Buch an hilfsbedürftige Organisationen gespendet.
Beginn ist um 15 Uhr, Einlass um 14:30 Uhr. Für Kalt- und Heißgetränke und ein Kaffeeimbiss ist gesorgt!
Tickets unter: www.kulturforum-metzingen.de oder an der Tageskasse

Musikverein Grafenberg e.V.

Probe diese Woche
Freitag, den 26. Januar 2024 (Hermann-Bader-Raum):
20:00 Uhr Stammkapelle

Kultursonntag des Musikverein Grafenberg 1926 e. V. am 28. Januar 2024 in der Rienzbühlhalle: Doris Reichenauer von „Dui do on de Sell“ kommt mit Solo-Programm
Am kommenden Sonntag ist es so weit: Doris Reichenauer vom bekannten Comedy-Duo „Dui do on de Sell“ (...de Sell) kommt auf Einladung des Musikvereins Grafenberg mit ihrem fantastischen Solo-Programm „I moin's doch bloß gut!“ nach Grafenberg in die Rienzbühlhalle. Sie wird als Solokünstlerin den einzigartigen Spirit von "Dui do on de Sell" - Petra Binder (Dui do...) ist leider erkrankt - weitertragen. Ihr Auftritt verspricht ebenso lustige wie unterhaltsame Momente, die das Publikum zum Lachen bringen und für unvergessliche Augenblicke sorgen werden - ein Comedy-Feuerwerk der Extra-Klasse.
Karten gibt es bei der Getränkehalle Bader und bei der Volksbank Mittlerer Neckar eG in Grafenberg oder an der Abendkasse (Vorverkauf 24 €). Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr, es herrscht freie Platzwahl. Vor der Veranstaltung, in der Pause und nach der Veranstaltung gibt es belegte Wurst- und Käse-Brötchen sowie Butterbrezeln.
Der Musikverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.
Die Vereinsleitung

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Grafenberg

Einladung zur Winterwanderung (Gau)
am Sonntag, den 28. Januar 2024
bei der Ortsgruppe Buttenhausen

Treffpunkte:
12:00 Uhr: Rienzbühlhalle in Grafenberg (Kohlberger Str. 21, 72661 Grafenberg) Abfahrt nach Bildung von Fahrgemeinschaften
13:00 Uhr: Parkplatz am Sportplatz (Zwiefalter Str. 41, 72525 Buttenhausen) oder Parkplatz Riedwiesen (72525 Buttenhausen)

Aufteilung der Teilnehmer in 3 Wandergruppen
1. Gruppe: Historischer Rundgang in Buttenhausen mit fachkundiger Führung
2. Gruppe: Rund um Buttenhausen. Wanderzeit ca. 1,5 Stunden
3. Gruppe: Rund um Buttenhausen. Wanderzeit ca. 2 Stunden

Eine abschließende Einkehr ist im Gasthaus Adler in Buttenhausen möglich.
Die Gastplätze sind auf ca. 70 begrenzt.
Keine Anmeldung erforderlich!
Auch Nichtmitglieder herzlich Willkommen :-)
Viele Grüße, Daniel Fischer
Tel.: 0163 / 976 53 09
Email: df040482@gmail.com

Arbeitskreis Grafenberger Kelter

Unerwartet erfolgreicher Kinostart ins Neue Jahr
das Kinoteam vom AKK hatte sich am letzten Donnerstag verwundert die Augen gerieben. Ein endloser Zustrom von Kindern überrannte buchstäblich die Kelter, um den neuen **Pumuckel-**Film zu sehen. Unter Hochdruck wurden zusätz-

liche Stühle aufgestellt, Popcorntüten gefüllt und Getränke ausgegeben. Es mussten schließlich ca. 170 Kinder versorgt werden. So Viele hatten wir noch nie in der Kelter zu Besuch. Eilig wurde noch zusätzliches Popcorn vom neuen Lebensmittelmarkt in Grafenberg gekauft und sofort auch verbraucht. Unser großer Dank gilt dem gesamten Kinoteam, das professionell gearbeitet und alles im Griff hatte. Ebenfalls herzlichen Dank an unseren neuen Lebensmittelmarkt, der uns aus der Popcorn-Not geholfen hat und uns auch preislich sehr entgegen gekommen ist.
Das abendliche Kinoprogramm war mit mehr als 40 Besuchern dagegen recht "entspannend".
Am 14. März öffnet die Kelter wieder für einen neuen Kinotag. Die neuen Filme werden rechtzeitig hier im Blättle und in der Presse angekündigt.
Wir freuen uns auf euren Besuch.
P. Köppe / AKK

Bereitschaft Großbettlingen

Deutsches Rotes Kreuz

Herzliche Einladung
zu unserer nächsten
Blutspendeaktion
am 15. Februar 2024
im Forum der Generationen in Großbettlingen.

Termine können ab sofort unter
www.blutspende.de
oder

QR-Code Blutspende 15.02.24

reserviert werden.

Personalausweis nicht vergessen

Auf Ihr Kommen freut sich die
DRK Bereitschaft Großbettlingen

Krankenpflegeverein Grafenberg e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung
Hiermit laden wir unsere Mitglieder herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 8. Februar 2024 um 18Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses in Grafenberg ein.

Die Tagesordnung geben wir bekannt wie folgt:
1. Eröffnung der Versammlung durch den Versammlungsleiter
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Änderung des § 1 der Satzung
   (Beschlussvorschlag in Anlage 1)
   Der Entwurf der Satzungsänderung samt bisherigen Satzungstext ist der Einladung beigefügt.
4. Verschiedenes

Grafenberg, den 25.01.2024
Der Vorstand und Ausschuss

Anlage 1:
Beschlussvorschlag zu TOP 3
Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, § 1 der Satzung wie folgt neu zu fassen:

Aktuelle Fassung der Satzung
1. Der Verein führt den Namen Krankenpflegeverein Grafenberg e.V.
2. Er hat seinen Sitz in 72661 Grafenberg.
3. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung der DiakonieSozialstation Metzingen e.V.
   Der Verein versteht seine Aufgabe als Auftrag der christlichen Gemeinde zur Diakonie und als Antwort auf die Verkündigung des Evangeliums.
4. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden und sonstigen Einnahmen.
5. Die Vereinsämter sind Ehrenämter.

Neufassung
1. Der Verein führt den Namen Krankenpflegeverein Grafenberg e.V.
2. Er hat seinen Sitz in 72661 Grafenberg.
3. Zweck des Vereins ist die pflegerische Versorgung der Bevölkerung auf dem Gebiet der Krankenpflege, der Nachbarschafts- und hauswirtschaftlichen Hilfe und der Gesundheitsvorsorge.
4. Der Verein versteht seine Aufgabe als Auftrag der christlichen Gemeinde zur Diakonie und als Antwort auf die Verkündigung des Evangeliums.
5. Sein Einzugsbereich (Wirkungskreis) erstreckt sich in der Regel auf die Gemeinde Grafenberg und die angrenzenden Ortschaften.
6. Bei der Durchführung seiner Aufgaben arbeitet der Verein mit den im Einzugsbereich bestehenden sozialen Einrichtungen der Kirchen sowie der freien und öffentlichen Träger zusammen.
7. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden und sonstigen Einnahmen.
8. Die Vereinsämter sind Ehrenämter.

Begründung:
Die Gemeinde Grafenberg bemüht sich um die dauerhafte Ansiedlung eines niedergelassenen Hausarztes. Der Verein Krankenpflegeverein will dieses Vorhaben unterstützen, um einerseits die ärztliche Versorgung in der Gemeinde und andererseits die dauerhafte Aufrechterhaltung von Hausbesuchen, insbesondere bei älteren Einwohnern der Gemeinde dauerhaft zu sichern.
Zwar stehen die mit der Unterstützung des Vorhabens verfolgten Ziele dem in § 1 Abs. 3 der Satzung in seiner bisherigen Fassung niedergelegten Vereinszweck nahe. Zur Umsetzung der vorgesehenen Unterstützung ist nach Auffassung des Vorstands eine Erweiterung des Vereinszwecks – wie sie der Änderungsvorschlag vorsieht - geboten.
Im Zuge dieser Änderungen soll gleichzeitig zur Klarstellung der Einzugsbereich des Vereins (§ 1 Ziff. 5) und dessen Zusammenarbeit mit anderen sozialen Einrichtungen (§ 1 Ziff. 6) festgehalten werden.

Grafenberg, den 25.01.2024
Vorstand und Ausschuss

Sie möchten mehr über uns wissen?
Besuchen Sie uns auf
www.nak-verlag.de
NAK VERLAG